

WIND RIVER

Embedded-Software-Markt

Wind River integriert Virtutech-Lösungen

**Presseinformation
19. Februar 2010**

Hardware-Simulationsplattform Simic erweitert Wind Rivers Palette an Virtualisierungs- und Entwicklungs-Tools

Nach dem Abschluss der Übernahme von Virtutech durch Intel wird Wind River die Simulationsplattform Virtutech Simic in sein Software Portfolio integrieren. Der Deal wird voraussichtlich noch im laufenden ersten Quartal 2010 komplettiert. Die Entwicklungsplattform Simic wird als Stand-Alone-Produkt von Wind River vermarktet und soll auch zukünftig die Prozessorarchitekturen ARM, Intel, MIPS und PowerPC unterstützen. Damit erweitert Wind River seine Lösungspalette um einen führenden Software-Emulator im wachsenden Markt für Virtualisierung und Simulation bei der Entwicklung von Device Software.

Simics ermöglicht die Simulation von Embedded Hardware in einer virtualisierten Umgebung auf einem Standard-Laptop oder -Desktop PC. OEMs können damit kritische Prozesse bei der Software-Entwicklung auf einer virtuellen Plattform unabhängig von der Verfügbarkeit von Hardware und Halbleitern oder anderen Beschränkungen ausführen. Auch Halbleiterhersteller profitieren von der Lösung, da sie durch das größere Ecosystem das

Kundeninteresse an der System-On-Chip-Entwicklung fördert.

Laut Ken Klein, President von Wind River, vertieft Wind River durch die Integration der Virtutech-Lösungen seine Beziehungen zu den Silicon-Partnern, unterstützt Kunden über den gesamten Produktzyklus hinweg und hilft ihnen, ihre Lösungen schneller auf den Markt zu bringen. „Time-to-Market ist der kritische Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit von Herstellern innovativer elektronischer Geräte der nächsten Generation. Durch die Simics-Plattform ergänzen wir unsere Produktpalette um Lösungen, die gezielt auf die steigende Systemkomplexität und die Nachfrage nach immer höherer Qualität der Systeme antworten.“

„Während unserer langjährigen Partnerschaft mit Wind River haben wir gesehen, dass wir das selbe Ziel haben, nämlich die komplexe Produktentwicklung im Markt für elektronische Systeme durch die Implementierung virtueller Plattformen zu vereinfachen“, ergänzt John Lambert, CEO von Virtutech. „Da alle Prozesse bei der Systementwicklung auf einer virtuellen Plattform stattfinden können, verkürzt sich die Produktionszeit. Entwickler erhalten mehr Flexibilität und können ihre Projekte ganz neu gestalten. Durch die Integration in das Wind River Portfolio haben wir die Möglichkeit, die Bekanntheit und Verbreitung unserer Lösungen deutlich zu verbessern und die Akzeptanz von virtuellen Plattformen im Markt zu beschleunigen.“

Über Virtutech

Virtutech, Inc. ist ein führender Anbieter von Lösungen zur Prozessverbesserung in der Produktentwicklung auf der Basis der virtualisierten Systementwicklung (VSD). Virtutech Simics ermöglicht eine revolutionäre

Änderung im Produktentwicklungsprozess auf Systemebene anstatt auf Bauteilebene und ist die derzeit einzige verfügbare Lösung, die die vier wichtigsten Kriterien für einen erfolgreichen Einsatz der Hardware-Virtualisierung in der Elektronikentwicklung abdeckt, nämlich Geschwindigkeit, Skalierbarkeit, Modellverfügbarkeit und Steuerbarkeit. Kunden profitieren von einer kürzeren Time-to-Market, einem besseren Projektrisikomanagement, geringeren Investitionen und Kosten für Produktentwicklung und Wartung sowie höherer Qualität und Produktivität. Zu den Kunden von Virtutech gehören weltweit führende OEMs aus den Bereichen der Computertechnik, Luft- und Raumfahrt und Verteidigung, Telekommunikation, Netzwerk- und Halbleiterindustrie. Dazu gehören unter anderem Cisco, Ericsson, Freescale Semiconductor, GE Avionics, Honeywell, IBM, Lockheed Martin, Nortel und Northrop Grumman. Virtutech ist aktives Mitglied von Industrievereinigungen zur Förderung von VSD-Technologien wie ARM Connected Community, Eclipse.org, IBM Partner World, Multicore Association, Power.org, OSCI und Spirit Consortium. Weitere Informationen finden Sie unter: www.virtutech.com.

* * *

Die englischsprachige Originalversion der Mitteilung und weitere Informationen finden Sie unter <http://www.windriver.com>

Weitere Informationen

Pressoffice Wind River
<http://windriver.talkabout.de>

talkabout communications gmbh

Ursula Schemm
81541 München
Tel.: +49 89 459954-24
E-Mail: uschemm@talkabout.de
Internet: <http://www.talkabout.de>

Wind River GmbH

Evelyn Hochholzer
85737 Ismaning
Tel.: +49 89 962445-120
E-Mail: evi.hochholzer@windriver.com
Internet: <http://www.windriver.com>

Über Wind River

Wind River, hundertprozentige Tochter der Intel Corporation (NASDAQ: INTC), zählt zu den Marktführern in der Optimierung von Gerätesoftware. Wind River ermöglicht es Unternehmen, Gerätesoftware schneller, besser, kostengünstiger und zuverlässiger zu entwickeln, einzusetzen und zu managen. Wind River-Plattformen sind vorintegrierte, voll standardisierte, unternehmensweite Entwicklungslösungen. Sie reduzieren Aufwand, Kosten und Risiko und optimieren dabei die Qualität und Zuverlässigkeit in allen Phasen des Entwicklungsprozesses von der Konzeption bis hin zum eingesetzten Produkt.

Wind River wurde 1981 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Alameda, Kalifornien.

Um mehr zu erfahren, besuchen Sie Wind River unter www.windriver.com.